



Erik Jan Rippmann

Ist es nicht wunderschön zu wissen, was alles eines Tages sein wird?

Die **Wallners** sind die Vorzeigefamilie der Moderne. Sie sind stolze Besitzer von zwei Fernsehern, vier Camcordern, zwei Computern, vier DVD-Playern, drei Hunden, zwei Saunas und drei Autos. Sie führen ein Leben auf Pump, die Requisiten des glücklichen Erdendaseins müssen nicht vor 2016 bezahlt werden.

Mutter **Nora** schreibt in der Hoffnung auf einen Bestseller einen Ratgeber nach dem anderen, während sie sich an Linda Evans, dem Star ihrer Lieblingsserie orientiert. Im Moment analysiert sie anhand der Neandertalertechnik ein Krisenglückskonzept, das den Menschen wieder zu den wahren Werten eines elementaren Lebens führen soll.

Tochter **Melanie** sammelt auf facebook Freunde, um an Beliebtheit zu gewinnen. Ihr Bruder **Norbert** pendelt zwischen diversen Castings und schwankt zwischen einer Karriere als Fotomodell und Pop-Star, der Michael Jackson ersetzen soll. Vater **Herbert** hält Kurs auf dem Laufband und wartet stündlich auf die Wiedereinführung seines krisenentbehrten Bonus durch die Power GmbH. Schließlich muss der glückversprechende Konsum aufrechterhalten werden, und die knapp kalkulierten Kredite beglichen werden.

Sie essen Astronautennahrung, wenn es ein Problem gibt, wird Coach **Otto** zu Hilfe gerufen. Die Stromkosten der Wallners wachsen ins Unendliche, sodass das Glück plötzlich zu platzen droht, als unerwartet der Strom abgedreht wird. Der Interruptus am Höhepunkt aller Aktivitäten hat fatale Folgen. Jäh wird die Mutter aus der Wirklichkeit der Serien gerissen, der Vater steht auf dem Laufband still, der Sohn ist beim Upload um seine Berühmtheit gebracht und die Tochter hat auf einen Schlag all ihre 10000 Freunde verloren und bangt um ihre Existenz in der Community.

Was nun? Nichts geht mehr, nicht einmal **Otto** kann man zum Notcoaching rufen, denn der Akku ist leer. Mattscheibe, zappenduster, abgeschnitten, ausgeschlossen, raus aus dem Leben. Wie geht es weiter? Wo bleibt die Power?

Paralysiert sieht die Familie einem Szenario entgegen, mit dem sie in ihren schlimmsten Träumen nicht gerechnet hat: der plötzlichen Auseinandersetzung mit sich selbst. Ein Hilferuf tönt durch die Finsternis.

Also bitte, Herrgott im Himmel.

Wenn du uns hörst, dann erbarme dich unser! Es werde Licht!

Konsumieren, riskieren, zappen, joggen, surfen und immer cool bleiben. Erik Jan Rippmanns Power GmbH hat ausgeglichene Bilanzen, gesundes Wachstum, alles unter Kontrolle. Trotzdem ist vieles ausständig, spricht da jemand von Krise? Nein, alles ist möglich. Doch ohne Strom geht gar nichts. Alle stehen unter Strom. Die power-family ist auf der Siegeseite, alle Investitionen werden in der Zukunft Gewinn bringen. Der Kredit zur Abdeckung des Kredits des Kredits wird das dauerhafte Glück garantieren. Kommt Zeit, kommt Geld. Einfach auf Power drücken, doch was ist denn da los? Finster? Stillstand? Was jetzt?